

Kantonsratsbeschluss über die Umwidmung der 7. Vereinbarung vom 29. Mai 1998 über die Beteiligung an der Finanzierung technischer Verbesserungen der ehemaligen Bodensee-Toggenburg-Bahn

Erlassen am 29. November 2006

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 27. Juni 2006 Kenntnis genommen und
erlässt

in Anwendung von Art. 1 Bst. a und Art. 6 des Einführungsgesetzes zum eidgenössischen Eisenbahngesetz vom 7. Februar 1971¹, Art. 56 und 60 des eidgenössischen Eisenbahngesetzes vom 20. Dezember 1957² sowie Art. 30 ff. der eidgenössischen Verordnung über Abgeltungen, Darlehen und Finanzhilfen nach Eisenbahngesetz vom 18. Dezember 1995³

als Beschluss:

1. Der Kanton St.Gallen tritt der 7. Vereinbarung zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und den Kantonen Appenzell A.Rh., St.Gallen, Thurgau einerseits und der Schweizerischen Südostbahn AG andererseits über die Finanzierung technischer Verbesserungen bei.

Die Regierung wird ermächtigt, die Vereinbarung zu unterzeichnen.

2. Dieser Erlass untersteht dem fakultativen Finanzreferendum⁴.

Der Präsident des Kantonsrates:
Paul Meier

Der Staatssekretär:
Martin Gehrler

¹ sGS 713.1.

² SR 742.101.

³ SR 742.101.1.

⁴ Art. 7bis Abs. 1 Bst. b des Gesetzes über Initiative und Referendum, sGS 125.1.